

Pottsteine setzen ein Zeichen für Fairtrade in Bergkamen



„Kaum sind sie fertiggestellt – schon sind sie weg!“ stellt Angelika Molzahn, die Sprecherin der Fairtrade-Steuergruppe in Bergkamen schmunzelnd fest. Gemeint sind kleine, mit dem grün-blauen Fairtrade Logo bemalte flache Steine.

Diese „Pottsteine“ werden durch einige Mitglieder der Steuerungsgruppe bemalt und dann an öffentlichen Stellen in Bergkamen abgelegt.

Der Finder der Steine kann sich freuen: auf der Rückseite befindet sich eine kleine, faire Botschaft!

Mit dieser Aktion möchten Fairtrade Bergkamen sagen: Es geht auch anders!

„Was wäre, wenn ...

... die Wirtschaft anders ticken würde? Wenn plötzlich das Wohl der Gemeinschaft im Mittelpunkt stünde und nicht mehr der

Profit einiger weniger Firmen-Chefs und Konzerne? Wenn die Menschen sich mit ihrem Konsum an den ökologischen Grenzen unseres Planeten orientieren würden und nicht an dem, was im Moment maximal raus zu holen ist.

Der Faire Handel setzt sich für existenzsichernde Löhne und Einkommen, die Einhaltung von Arbeitsrechten, Schutz vor ausbeuterischer Kinderarbeit, Gleichstellung der Geschlechter, sowie Maßnahmen für mehr Umweltschutz und gegen den Klimawandel – kurz: für einen gerechteren Welthandel ein.“

„Wer einen fairen Pottstein findet kann uns gerne auf unserer Facebook-Seite (Fairtrade Bergkamen) ein Foto posten – und ihn dann auf einen neuen Platz legen oder „fair“schenken!“ erklärt die Sprecherin der Gruppe. Auf der Seite befinden sich weitere Informationen und Ansprechpartner.

Auch der frisch aufgelegte Flyer mit Infos für Bergkamen ist hier und auf der Internetseite der Stadt Bergkamen zu finden. Also – Augen auf! Der nächste Fairtrade Pottstein liegt ganz in der Nähe!